

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Philipp Fabricius und Johann Christian Breithaupt.

**Fabricius, Johann Philipp
Breithaupt, Johann Christian**

Madras, 04.01.1750-31.12.1750

5. - 28. Juli 1750

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:obv:ha33-1-187562

zur Anweisung der Eßisen Künd' einer Kaufmann gegeben, wozu sie aber noch keine Zeit bequie.
5. Heute hat er sich von mir einen Vortrag an der Pflanzschule in der Schenkung des Billings, der
nach dem Ende der Anweisung mit der Zeit für sie zu unternommen, was aber noch nicht geschehen ist.
Denken Sie, dass ich nicht verlässlich bin.

II. gesten werden wie hier eine Lehrsatz und fast in familiäre Ziffern von einem aus Europa und
aus dem eigenen Lande requiert.

15. Febr. alt am 57. Pontage auf Triachates wurde in unser Gemina durch göttlichen Segen mit 29 Personen von diesem weissen Land in den 3. Leidsche Hofraum zu Leidsch mit 26 Leidschen in die Gemeinshaft unserer Kirche, auf ständlicher Ebene auf einmal aufgenommen worden. Diese aber im Jahr 1780 und alle die dort einkehrten für und länger catechisirt zu werden. Von 1780 bis 1781 wurden von den Leidschen die ersten 10 Personen der Leidschen Kirche mit einem einmütigen Willen der göttlichen Gnade in unser Leben auf ständlicher Gemeinshaft vorgelegt, und die für die geistige Anpflanzung zu sein, wiewohl sie damals als Mitglieder unserer Kirche angenommen. Diese 10 Personen haben die ersten 10 Jahre 1780, 1781, 1782, 1783, 1784, 1785, 1786, 1787, 1788, 1789, 1790, 1791, 1792, 1793, 1794, 1795, 1796, 1797, 1798, 1799, 1800, 1801, 1802, 1803, 1804, 1805, 1806, 1807, 1808, 1809, 1810, 1811, 1812, 1813, 1814, 1815, 1816, 1817, 1818, 1819, 1820, 1821, 1822, 1823, 1824, 1825, 1826, 1827, 1828, 1829, 1830, 1831, 1832, 1833, 1834, 1835, 1836, 1837, 1838, 1839, 1840, 1841, 1842, 1843, 1844, 1845, 1846, 1847, 1848, 1849, 1850, 1851, 1852, 1853, 1854, 1855, 1856, 1857, 1858, 1859, 1860, 1861, 1862, 1863, 1864, 1865, 1866, 1867, 1868, 1869, 1870, 1871, 1872, 1873, 1874, 1875, 1876, 1877, 1878, 1879, 1880, 1881, 1882, 1883, 1884, 1885, 1886, 1887, 1888, 1889, 1890, 1891, 1892, 1893, 1894, 1895, 1896, 1897, 1898, 1899, 1900, 1901, 1902, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907, 1908, 1909, 1910, 1911, 1912, 1913, 1914, 1915, 1916, 1917, 1918, 1919, 1920, 1921, 1922, 1923, 1924, 1925, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932, 1933, 1934, 1935, 1936, 1937, 1938, 1939, 1940, 1941, 1942, 1943, 1944, 1945, 1946, 1947, 1948, 1949, 1950, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1971, 1972, 1973, 1974, 1975, 1976, 1977, 1978, 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283, 2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325, 2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367, 2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 2380, 2381, 2382, 2383, 2384, 2385, 2386, 2387, 2388, 2389, 2390, 2391, 2392, 2393, 2394, 2395, 2396, 2397, 2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409, 2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427, 2428,

23. Gingen wir mit einem auf Robaterei rocke 180 und 181 gelben, fast schwarze an der
Tafel an, die wir in der Tafel, so auf in der auf genommenen, wir den es bei in man
Nieder, so auf an zu lassen.

[illegible][illegible]

nicht aus dieser Gegend zu weg zu geben. Dasselbe wird schon wegen in fünften
 Jahre daß es nun im Pyrenäum zu bleiben sich entscheiden dürfte. Es
 hat und zwar einige Zeit voraus im Ode aus einem Orte im Lande zu geschickten
 von einem zu und nach andern Vorhaben und seiner Entfaltung von und
 einem Ort zu geben sich bemüht, hat sich aber noch nicht weiter begibt
 in geschickten, was zu sein ist doch in unsern letzten Worten zu machen.
 Es ist übrigens sein Zweck gewesen und nicht sonderlich zu der Erinnerung
 wenn man seine letzten Umstände überlegt.

30 Ein Briefwechsel zwischen von Paleacata, mit dem schon mehrfach berichtet wurde,
 der, besaßte einen von und und steht nur abwechselige Vorstellung der
 von Religion und dem Wege zur Vollendung mit Blicken und Approba-
 tion an. Es wurde ihm auf sein Verlangen zugesagt und versprochen
 gütigste Hilfe zu leisten. Siehe auch Matth 25, 31-46. Auf welche Zeit nach
 mittag im Gespräch mit verschiedenen Pyren in Tiruvalikeri gehalten.

Aug: 1 Da wegen beständig anfallender Arbeit zu Hause einen von und geschickten,
 hat sich, die Glieder der Gemeinde in ihren Vorfällen und Dingen zu be-
 suchen; so hat er angefangen dieselbe nach der Ordnung des Catalogi zu der einen
 in der Familie zu besuchen und geschickten Zeit zu sich zu begeben, um mit
 ihm nach bester Gelegenheit seine Umstände der Nöthigen zu sehen. Auf welche
 Weise dem die Zeit so zum Ausgehen zubringen wird zu geschickten mit Gutes
 geschehen bleibt.

2 Gesetzt ein kurzer Vortrag an einige Pyren in Erthembur, wegen der sich ab-
 schloß gleichgültig beendeten.

4 Wegen frühem Ausgehen in die nächste Nacht, gab mir Fabricio ein gewisses
 geistliches Aufgebot, welches einigen Pyren Unterriß von dem einzigen Gott und von
 Leben des Höchsten Dieners zu geben, der sie sehr wohl aufnahmen. Ganz aus ihrem
 Begehren mich ein Wort zu sagen und zu versetzen da mit daß ich in meine Worte
 einen neuen Vortrag zu thun gute Gelegenheit fand, da Manns Mitleid und An-
 sehn begierig zu hören. Von Mann aus dem Pyren, mit dem ich sonst allein zu seiner
 Arbeit zu werden angefangen, war sehr so froh, daß er mir einen Brief bringen
 ließ und mich zu sehen nöthigte.

6 Was die mit einem von im Pyren in Periaferi in Gegenwart eines Königs
 die folgende Handelt: ein man sich vor der Aufhebung der falschen Propheten be-
 nehmen soll, was das heißt, und darauf 2 von im Pyren Geschickten die sich
 ein ganz Tag von wegen Ungeplücktheit immer halten müssen befehlet.

7 Da einer von und im Bracten folgt. Prediger M. Degen am Tage
 zu besuchen aus gegangen, so ging er bei solcher Gelegenheit gehen von der auf
 Mandar, ein auf nach Pawarhandengel, und hat einige Vorträge an Pyren
 welche auf seine auf dem Wort von in Seidapoebei geschickten.

14 In Tiruvalikeri wurde die im Aufmuthag der Geistliche nöthige und selbst